

Informationen gemäß Art. 13 und Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Lieferanten,

wir informieren Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten und gemäß Art. 21 DSGVO über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Elektrizitätswerke Reutte GmbH & Co. KG

Lechhalde 1 1/2

D-87629 Füssen

DEUTSCHLAND

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

dsb@ewr.at

Wofür verarbeiten wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir speichern Ihre Daten in unserem Warenwirtschafts- und CRM-System. Wir verarbeiten nur Daten, die wir von Ihnen direkt im Rahmen des jeweiligen Geschäftsvorfalles oder bei der allgemeinen Kommunikation erhalten haben, z.B. zum Abschluss und zur Durchführung von Verträgen (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Sofern wir eine Anfrage von Ihnen beantworten, speichern wir Ihre Daten zu dem Zweck der Beantwortung der Anfrage. Darüber hinaus ist die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich z.B. für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei Rechtsstreitigkeiten. Unsere berechtigten Interessen bestehen in Zusammenhang mit der Erfüllung der gegenseitigen Pflichten aus dem Vertrag zwischen uns und Ihnen. Für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben dürfen oder müssen wir, sofern erforderlich, Ihre Daten verarbeiten und an Dritte weitergeben (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), beispielsweise bei der Durchführung von Baustellenkontrollen mit Schwerpunkt auf Arbeitssicherheit und Umweltschutz.

Welche Arten von Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten: Stammdaten (z.B. Name, Adresse, UID), Kontaktdaten (z.B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Funktionen), Vertragsdaten (z.B. Rahmenverträge, Firmenbuchauszug), Forderungsdaten (z.B. Gutschriften), Zahlungsinformationen (z.B. Bankverbindung, Zahlungsmodalitäten), Technische Daten (z.B. Reklamationsfälle).

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten die Abteilungen Zugriff, die diesen zur Erfüllung unserer Pflichten benötigen. Aufgrund der gemeinsamen Nutzung von Datenverarbeitungssystemen werden Ihre Daten innerhalb der Unternehmensgruppe der Elektricitätswerke Reutte AG verarbeitet. Soweit zur Prüfung der Kreditwürdigkeit erforderlich, werden wir Ihre Daten an Kreditauskunfteien übermitteln. Die Kreditauskunftei verwendet die Daten auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern Informationen zu geben, unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen. Sobald juristische Beihilfe nötig ist, werden wir Ihre Daten an Rechtsanwälte, Gerichte und Inkassobüros/Gerichtsvollzieher übermitteln.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer Daten in ein Land außerhalb der EU findet in der Regel nicht statt. Werden im Rahmen der Auftragsverarbeitung Dienstleister in einem Drittland eingesetzt, sind diese zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in der EU verpflichtet.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Nach Ende des jeweiligen Vertrages zwischen uns und Ihnen prüfen wir, ob wir Ihre Daten noch benötigen und einer Löschung gesetzliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Buchungsrelevante Daten unterliegen einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren und werden nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht durch einen zertifizierten Dienstleister entsorgt.

Gibt es eine Pflicht, Daten bereitzustellen?

Die Verarbeitung der erhobenen Daten ist für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zwischen uns und Ihnen erforderlich. Wenn wir die Daten nicht verarbeiten, können wir unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber nicht erfüllen und das Vertragsverhältnis daher nicht aufrechterhalten.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht Ihnen nach Art. 13 Abs. 2 b) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO beruht.

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 18

D-91522 Ansbach

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage der Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Verteidigung dagegen.